



Einladung zu einem Vortrag von

o.Univ.-Prof. Dr. Peter Fleissner

zum Thema

WAS IST DIE ARBEIT WERT?
Theoretisches und Empirisches zu einem
umstrittenen Thema

Ort: Z.1.29 (Omansaal) der Universität Klagenfurt

Zeit: Freitag, 29. Jänner 2010, um 15 Uhr c.t.

Kurzfassung: Im Bereich der Wirtschaftstheorie war das vorige Jahrhundert Gegenstand der Auseinandersetzung zwischen rivalisierenden ökonomischen Theorien, zwischen Grenznutzenschule und Arbeitswerttheorie. Obwohl der Streit praktisch zugunsten der Grenznutzenschule entschieden wurde, die als mainstream-Ökonomie dominant geworden ist, zeigen neuere Einsichten und empirisch überprüfbare Ergebnisse, dass die Arbeitswerttheorie nicht an ihrem Ende angelangt ist.

Nach einer Rekonstruktion des Marxschen Ansatzes der Arbeitswerttheorie werden dessen ökonomische Reproduktionsschemata in Form mathematischer Input-Output-Modelle des Nobelpreisträgers Wassily Leontief vorgestellt. Eine Verallgemeinerung des sogenannten Transformationsproblems (von Arbeitszeiten in Preise) wird referiert und anhand österreichischer Daten überprüft. Der Beitrag zur Wertschöpfung von Arbeitskräften mit verschiedener formaler Qualifikation (9 Qualifikationsstufen, 15 Wirtschaftszweige) wird empirisch getestet. Abschließend wird die unterschiedliche Rolle von Gütern und Diensten für das Wirtschaftswachstum diskutiert.

Das Institut für Mathematik freut sich auf Ihren Besuch.